



Akademie

Wohin entwickelt sich die Szene

-

Oldtimer als Anlageform ??

Thesen zur Entwicklung der Szene

- Goldgräberstimmung
- Aussagen wie: Der wahre Luxus:
Oldtimer im Alltag
- Wertsteigerung über alle Fahrzeuge 9% -
Citroen 2 cv, Ente 295 % in 11 Jahren =
26 % pro Jahr
- 231.000 Fahrzeuge mit H-Kennzeichen
- 390.000 Fahrzeug älter als 30 Jahre

Oldtimer (durchschnittlich) als Anlageobjekt

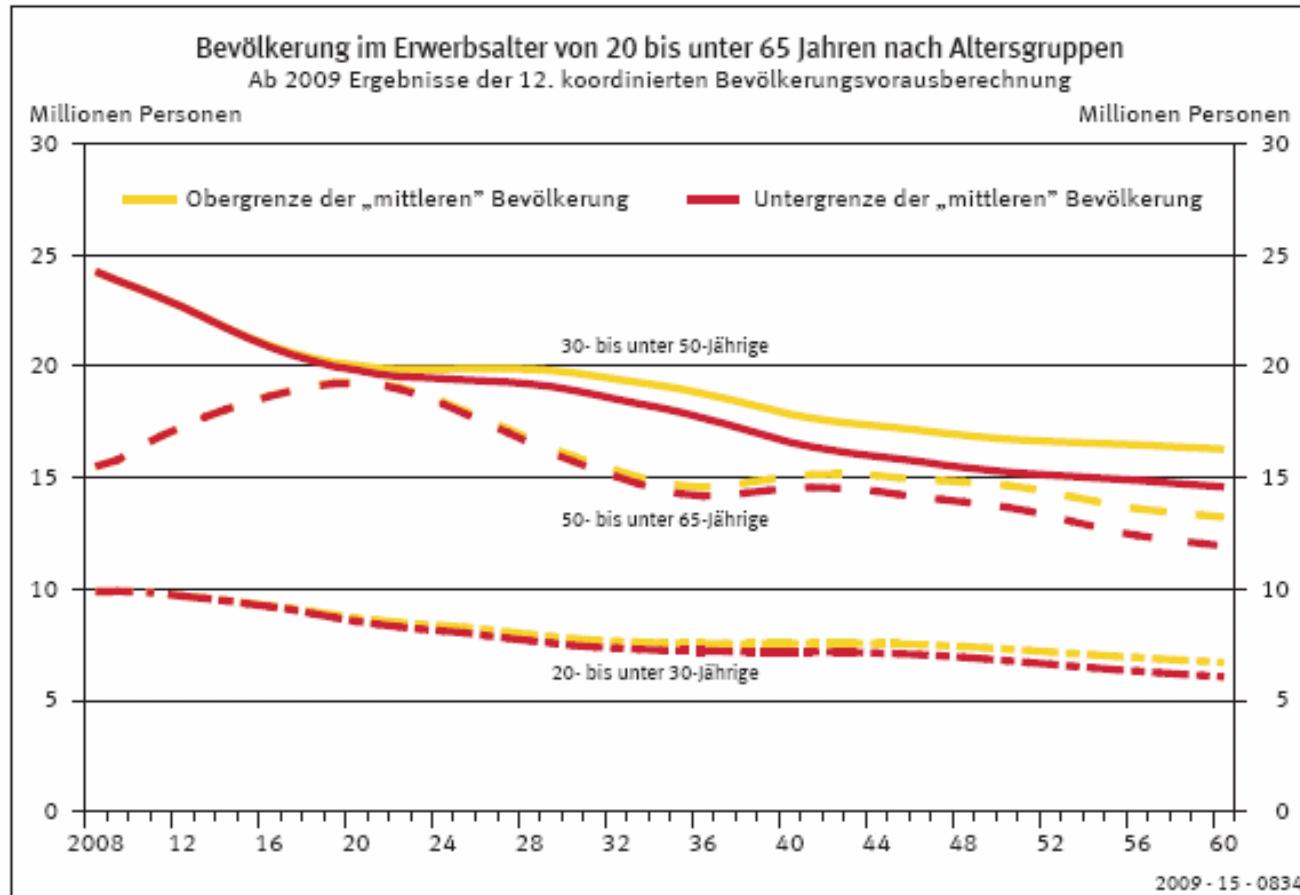
- Beim Verkauf kostet der Oldtimer im Mittel 13.000,-, bei 9% entspricht dies einer Rendite iHv 1.170-
- Jährliche Kosten: ca. 1.251,- incl Garage (360), Ersatzteile (500), Vers (200), Steuer (191)
- VERLUST 81,- OHNE Benzin
- Das durchschnittliche Fahrzeug ist als Anlageobjekt UNGEEIGNET

Das Spiel aus Angebot und Nachfrage - Fahrzeugbestand

- 390.000 Fahrzeuge älter als 30 Jahre
- 231.000 Fahrzeug mit H-Kennzeichen
- 159.000 07-Kennzeichen; Sammlungsfahrzeuge, Nicht Fahrbereit, norm Zulassung
- 1,7 Mio Altersklasse 20-30 Jahre
- Befürchtung: Oldtimerflut
- Aber!!!!:
- Mängelstatistik TÜV, Fahrzeuge werden verschrottet
- Altersstruktur in der Szene – weniger junge Menschen
- Folge: Es droht keine Massenflut an Oldtimern
- Aber: Fahrzeuge, bei denen sich eine Nachfrage abzeichnet, werden erhalten und über 30-Jahre-Grenze hinüber gerettet

Das Spiel aus Angebot und Nachfrage - Altersstruktur

Schaubild 5



Das Spiel aus Angebot und Nachfrage - Altersstruktur der Szene

- Heute sind in den Clubs kaum junge Menschen
- Begeisterung für das Automobil sinkt
- Zukünftig verstärkt Nachwuchssorgen
- Aber: Neu hinzu kommende Märkte – für alle Fahrzeuggattungen ??
- Folge: Steigerung der Nachfrage zumindest fragwürdig